

L-01-210 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: Meike Paula Berg (Berlin-Neukölln KV)

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 209 bis 216:

Professionen mit einem „kindnahen“ Tätigkeitsbereich können hilfreich sein, ebenso Künstler*innen, wenn sie einen Zugang zu Kindern und Jugendlichen haben. ~~Entlastung ist auch möglich, wenn die Auswertung der zentralen Prüfungen und Vergleichsarbeiten nicht von den Lehrer*innen selbst durchgeführt werden müsste. Wichtig ist, dass wir hier keine prekären Jobs schaffen, sondern Arbeitsplätze, die Menschen Perspektiven geben und gleichzeitig zur Entlastung des pädagogischen Personals beitragen. Ebenso sollte geprüft werden, ob die Entwicklung von Beispiel-Curricula auf der Grundlage der neuen Lehrpläne in den Schulen Anklang fände.~~

Entlastung ist auch möglich, wenn die Auswertung der Lernausgangslagen und Vergleichsarbeiten nicht von den Lehrer*innen selbst durchgeführt werden müssten. Wichtig ist, dass wir hier keine prekären Jobs schaffen, sondern Arbeitsplätze, die Menschen Perspektiven geben und gleichzeitig zur Entlastung des pädagogischen Personals beitragen. Ebenso sollte geprüft werden, ob die Entwicklung von Beispiel-Curricula auf der Grundlage der neuen Lehrpläne in den Schulen Anklang fände.

Begründung

Bei Prüfungen die Relevanz für das Erreichen von Schulabschlüssen haben, ist es sinnvoll, dass diese von den Lehrer*innen selber korrigiert werden. In den Abschlussprüfungen gibt es schriftliche Teile. Die Lehrer*innen können bspw. die Handschrift ihrer Schüler*innen besser lesen oder Gedankengänge leichter nachvollziehen.

Unterstützer*innen: Robin Völker (KV Neukölln), Vito Dabisch (LAG Bildung), Christoph Husemann (KV Kreisfrei), Tim Lüddemann (KV Kreisfrei), Nuri Kiefer (LAG Bildung), Johannes Schuster (KV Charlottenburg-Wilmersdorf), Tobias Wolf (KV Friedrichshain-Kreuzberg), Patrick Roedern (KV Neukölln), Anna Hoppenau (KV Neukölln), Patrick Luzina (KV Friedrichshain-Kreuzberg), Carola Scheibe-Köster (KV Neukölln), Eva Molau (KV Lichtenberg)